

Günter Grass

Mein Jahrhundert

Steidl

Inhalt

1900	<i>Ich, ausgetauscht gegen mich</i>	7
1901	<i>Wer sucht, der findet</i>	10
1902	<i>So etwas wurde</i>	13
1903	<i>Auf Pfingsten begann</i>	16
1904	<i>Bei uns in Herne</i>	19
1905	<i>Schon mein Herr Vater</i>	22
1906	<i>Man nenne mich Kapitän Sirius</i>	25
1907	<i>Ende November brannte</i>	29
1908	<i>Das ist so Usus</i>	32
1909	<i>Weil ich meinen Weg</i>	35
1910	<i>Gezz will ich</i>	40
1911	<i>Mein lieber Eulenburg</i>	43
1912	<i>Wenngleich beim Wasserbauamt</i>	46
1913	<i>Diese auf flachem Acker</i>	49
1914	<i>Endlich</i>	52
1915	<i>Unser nächstes Treffen</i>	56
1916	<i>Nach längerem Spaziergang</i>	59
1917	<i>Gleich nach dem Frühstück</i>	63
1918	<i>Nach kurzem Einkaufsbummel</i>	67
1919	<i>Das sind doch</i>	70
1920	<i>Zum Wohle, meine Herren</i>	72
1921	<i>Lieber Peter Panter</i>	75
1922	<i>Was will man noch von mir hören</i>	78
1923	<i>Heute sehen die Scheine</i>	83
1924	<i>Das Kolumbusdatum stand fest</i>	86

1925	<i>Manche sahen in mir</i>	90
1926	<i>Die Strichlisten</i>	94
1927	<i>Bis in die Mitte des goldenen Oktober</i>	98
1928	<i>Können Sie ruhig lesen</i>	101
1929	<i>Und uff'eimol</i>	105
1930	<i>Nahe dem Savignyplatz</i>	108
1931	<i>Gen Harzburg, gen Braunschweig</i>	113
1932	<i>Irgend etwas musste geschehen</i>	116
1933	<i>Die Nachricht von der Ernennung</i>	119
1934	<i>Unter uns gesagt</i>	123
1935	<i>Über meine Corporation</i>	126
1936	<i>An Hoffnungsmachern hat es nie gefehlt</i>	130
1937	<i>Unsere Pausenhofspiele</i>	134
1938	<i>Der Ärger mit unserem Geschichtslehrer</i>	137
1939	<i>Drei Inseltag</i>	140
1940	<i>Von Sylt habe ich nicht viel gesehen</i>	143
1941	<i>Mir ist es im Verlauf</i>	146
1942	<i>Am nächsten Vormittag</i>	149
1943	<i>So gottvaterhaft</i>	153
1944	<i>Irgendwann musste es zum Krach kommen</i>	157
1945	<i>Nach den Worten unseres Gastgebers</i>	161
1946	<i>Ziegelsplitt, sag ich Ihnen</i>	165
1947	<i>In jenem Winter</i>	168
1948	<i>Eigentlich hatten meine Frau und ich</i>	171
1949	<i>... und stell Dir vor</i>	174
1950	<i>Die Kölsche haben mich</i>	178
1951	<i>Sehr geehrte Herren vom Volkswagenwerk</i>	182
1952	<i>Sag ich, wenn Gäste uns fragen</i>	185
1953	<i>Der Regen hatte nachgelassen</i>	189
1954	<i>Zwar war ich in Bern nicht dabei</i>	192
1955	<i>Bereits im Vorjahr</i>	196
1956	<i>Im März jenes trauertrüben Jahres</i>	200

1957	<i>Lieber Freund</i>	204
1958	<i>Soviel steht fest</i>	208
1959	<i>Wie wir einander, Anna und ich</i>	212
1960	<i>Welch ein Jammer</i>	215
1961	<i>Auch wenn das heute</i>	218
1962	<i>Wie heut der Papst</i>	223
1963	<i>Ein bewohnbarer Traum</i>	227
1964	<i>Richtig, auf all das Schreckliche</i>	230
1965	<i>Mit Blick auf den Rückspiegel</i>	234
1966	<i>Das Sein oder das Seyn</i>	238
1967	<i>Indes mein sich hinziehendes</i>	242
1968	<i>Das Seminar schien befriedet</i>	248
1969	<i>Muß bestimmt ne rasante Zeit</i>	253
1970	<i>Niemals nimmt mir</i>	257
1971	<i>Wirklich</i>	261
1972	<i>Ich bin jetzt er</i>	266
1973	<i>Von wegen heilsamer Schock</i>	270
1974	<i>Wie ist das</i>	274
1975	<i>Ein Jahr wie andere auch</i>	278
1976	<i>Wir glaubten</i>	282
1977	<i>Das hatte Folgen</i>	286
1978	<i>Gewiß, Hochwürden</i>	289
1979	<i>Hör endlich auf mit der Fragerei</i>	294
1980	<i>Ist doch von Bonn aus</i>	298
1981	<i>Kannst Du mir glauben, Rosi</i>	302
1982	<i>Abgesehen von Missverständnissen</i>	306
1983	<i>So oan krieg'n wir nimmer</i>	310
1984	<i>Ich weiß, ich weiß</i>	314
1985	<i>Mein liebes Kind</i>	318
1986	<i>Wir Oberpfälzer, sagt man</i>	322
1987	<i>Was hatten wir in Calcutta zu suchen</i>	325
1988	<i>... doch vorher, im Jahr bevor die Mauer</i>	329

1989	<i>Als wir, von Berlin kommend</i>	332
1990	<i>Wir trafen uns in Leipzig</i>	336
1991	<i>Tote sieht man nicht</i>	340
1992	<i>Ein wenig verwundert</i>	344
1993	<i>Als kleiner Polizist</i>	349
1994	<i>Beinhart sei ich, heißt es</i>	353
1995	<i>... und nun</i>	357
1996	<i>Eigentlich wollte mir</i>	361
1997	<i>Sehr geehrter Herr</i>	366
1998	<i>Wir hatten uns per Briefwahl</i>	370
1999	<i>Gezwungen hat er mich nicht</i>	374